

Saar, Ferdinand von: Hochaufragende Malven (1869)

1 Hochaufragende Malven,
2 Ihr des Gartens ernsteste Zier,
3 Gern hin wandl' ich an eueren Reih'n,
4 Wenn der goldene Mittag
5 Eu're sanften Farben verklärt.
6 Denn wie ihr so dasteht
7 Regungslos:
8 Ist es mir, als wolltet ihr zu mir sprechen,
9 Wolltet mir Kunde geben
10 Vom Urquell der Dinge,
11 Der geheimnißvoll eu're Wurzeln tränkt,
12 Und dem ihr näher steht als der Mensch,
13 Der, losgelös't vom kettenden Boden,
14 In Freiheit schreitet.
15 Aber ihr könnt es nicht.
16 Versagt ist euch der Laut,
17 Und leise nur blättert sich auf
18 An eu'rer dichtgedrängten Knospenfülle
19 Blüthe um Blüthe –
20 Wie stumme Antwort auf stummes Fragen.

(Textopus: Hochaufragende Malven. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/26551>)